

# #hblasset

Anlageservice für private Investor:innen

Nummer 72  
April 2025  
www.hblasset.ch

Artikelserie

INVESTMENT  
STYLES

Growth-Strategie



Investmentzone Europa  
**Konjunkturprogramme  
sorgen für Aufwind**

## Retonomics

Langfristige Anlagepolitik  
zahlt sich aus

## Zinsprognose

Null Prozent im  
Bereich des Möglichen

## Straumann

Innovationstreiber  
der Dentalbranche

Momente erkennen – Werte schaffen.

Ausgezeichnet mit

LSEG



Lipper  
Fund Awards  
Winner 2025  
Switzerland

HBLASSET  
MANAGEMENT

# Ausgabenprogramme sorgen in Europa für Aufwind

Während sich die globale Konjunktur uneinheitlich entwickelt, sendet Europa positive Signale. Die Finanzmärkte reagieren bereits.

**Z**u Beginn des zweiten Quartals 2025 zeigt sich die konjunkturelle Grosswetterlage weitgehend unverändert. Während die Detailhandelsumsätze und andere Wirtschaftsindikatoren zum privaten Konsum tendenziell positiv überraschen können, zeigen die Konjunkturindikatoren aus dem Industriesektor Abkühlungstendenzen. Angesichts der anhaltend hohen Zinsen in weiten Teilen der Welt und der querbeet unveränderten Arbeitslosenzahlen kann dies wenig überraschen.

Ein dominierendes Thema bleiben aber die Äusserungen und Aktivitäten der Administration Trump und der sich in der Folge ergebenden Reaktionen aus dem Rest der Welt. Besonders gut lässt sich dies weiterhin am Thema der angedachten Zollpolitik der USA darstellen. Beinahe kein Tag vergeht, ohne dass es in dieser Angelegenheit zu einer Vielzahl von neuen Wortmeldungen kommt.

## Kalkül oder Sachzwänge?

Dies mag einerseits mit der Bedeutung zusammenhängen, die dieses Thema für beinahe alle Volkswirtschaften hat. Mit Sicherheit hängt dies aber auch mit den permanent ändernden Vorgaben oder Rahmenbedingungen der Regierung Trump zusammen – Ausmass, Höhe und Zeitpunkt der Einführung dieser Zölle sind nämlich momentan alles andere als fix.

Ob diese Entwicklung politisches Kalkül darstellt oder einfach die Folgen einer Reihe von Sachzwängen sind, lässt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht abschliessend beurteilen. Tatsache ist



Bild: ChatGPT 4o (KI)

aber, dass sich die grössten und damit wichtigsten Handelspartner der USA zunehmend damit auseinandersetzen müssen, dass sich diese Handelsschranken mit den USA vermehrt aufbauen werden. Was die Implikationen der Zollpolitik für die US-Wirtschaft sein dürften, wurde in den letzten Monaten an dieser Stelle wiederholt ausgeführt. Genauso relevant ist für die Wirtschaft der Schweiz aber die Entwicklung im Rest der Welt und insbesondere in Europa.

Dabei lässt sich festhalten, dass die wesentlichen Akteure der europäischen Politik angesichts der Gemengelage in den USA schnell aktiv wurden. Konkret wurden rund um Europa und insbesondere in Deutschland grosse fiskalische Stimulus-Pakete für die kommenden Jahre beschlossen. Auch wenn diese für das laufende Jahr wohl noch wenig Einfluss auf die Wirtschaft haben werden, ist deren psychologische Wirkung bereits zum gegenwärtigen Zeit-

## Die Schere zwischen der EU und den USA öffnet sich

Net Return indexiert (100=01.01.2025)



Quelle: Bloomberg/Grafik: HBL Asset Management  
Daten per 28.03.2025

- Während Europas Börse seit Anfang 2025 um rund 10 Prozent zugelegt hat, ist der US-Aktienindex S&P 500 in der gleichen Zeit um fünf Prozent in die Knie gegangen.

punkt nicht vernachlässigbar. Auch ist davon auszugehen, dass neben den direkten Ausgaben auch die Folgeeffekte für die Wirtschaft substantiell ausfallen werden. Diese dürften wohl im Falle des beschlossenen deutschen Infrastrukturpaketes von rund EUR 500 Mia. grösser ausfallen als für das ebenfalls beschlossene gigantische gesamteuropäische Ausgabenpaket von EUR 8000 Mia. für Verteidigungsausgaben. Bereits die schiere Grösse dieser Zahlen können konkret als positives Wirtschaftswachstum für die Folgejahre 2026 und 2027 in Europa hochgerechnet werden. Sie dürften zumindest in den kommenden Jahren die Unsicherheiten, die sich aus dem Handelsstreit mit den USA ergeben überkompensieren.

Erste Auswirkungen der angedachten Politik lassen sich bereits in den letzten Stimmungskennzahlen erkennen. So haben sich die zuletzt chronisch tiefen Stimmungskennzahlen der privaten Konsumenten aber auch der Unternehmen im letzten Monat von ihren Tiefstständen lösen können. Selbstverständlich ist es noch zu früh, um hier von einem neuen Trend zu sprechen. Die ersten Anzeichen sind aber mit Sicherheit positiv. Im Gegenzug dazu sind die entsprechenden Stimmungskennzahlen in den USA in den letzten Wochen unter Druck geraten.

### Die Folgeeffekte dürften substantiell ausfallen.

Auch die internationalen Kapitalmärkte beurteilen die Aussichten für europäische Unternehmen zuletzt wieder deutlich freundlicher. So konnten seit Beginn dieses Jahres die europäischen Aktienmärkte in der Summe deutliche Kursgewinne verzeichnen, während die US-Aktienmärkte zuletzt nicht auf Touren gekommen sind und zum Teil herbe Kursverluste verzeichnen mussten.

Ganz anders sieht es demgegenüber bei den europäischen Substanzwerten aus. Diese konnten seit dem 1. Januar 2025 in der Summe über 10 Prozent an Wert zulegen. Dies lässt sich auch sehr eindrücklich an den Kursgewinnen der SMI-Schwergewichte – Nestlé, Roche und Novartis – darstellen. Auch diese ▶

- Auch wenn die Konjunkturpakete im laufenden Jahr noch wenig Einfluss auf die Wirtschaft haben werden, entfalten sie bereits eine psychologische Wirkung.

# 8000 Mia.

Euro beträgt das gesamteuropäische Ausgabenpaket für Verteidigungsausgaben.

Titel konnten substantiell an Wert zulegen und in den Vorjahren verlorenes Terrain wieder gutmachen. Ganz im Gegensatz dazu steht die Entwicklung bei den Obligationenanlagen in Europa. Aufgrund des gestiegenen Finanzierungsbedarfs auf Staatsebene sind die Preise für EUR-Staatspapiere unter Druck geraten. Der damit verbundene Zinsanstieg resultierte in einer steileren Zinskurve nicht zuletzt für deutsche Bund-Anlagen.

Auch wenn diese Trends an den internationalen Finanzmärkten in der Zukunft noch anhalten, haben diese in den letzten Wochen bereits einen grossen Teil dieser neuen Informationen verarbeitet. Weitere Anpassungen dürften weniger ausgeprägt ausfallen. ■

**Mehr im Video:**

Den Finanzmarkt-Update finden Sie auf YouTube.

**Jetzt reinschauen!**

[www.youtube.com/@hypilenzburg](https://www.youtube.com/@hypilenzburg)

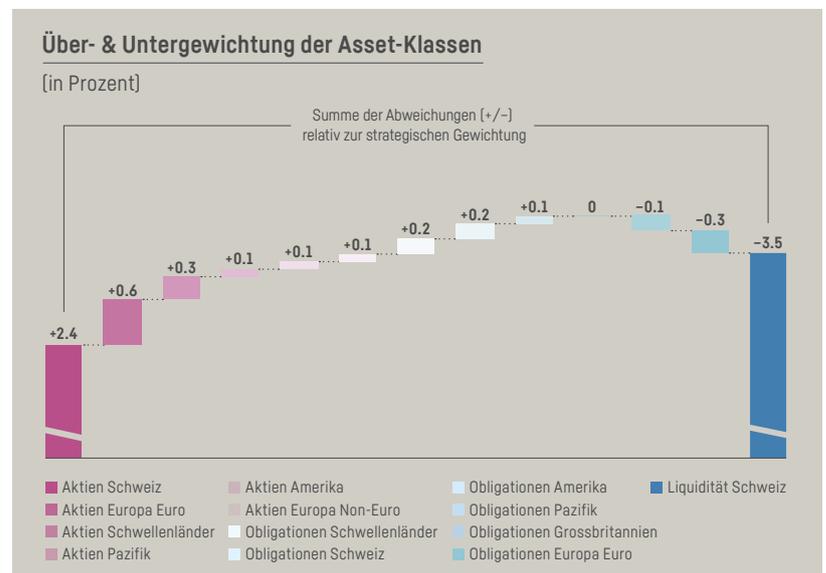
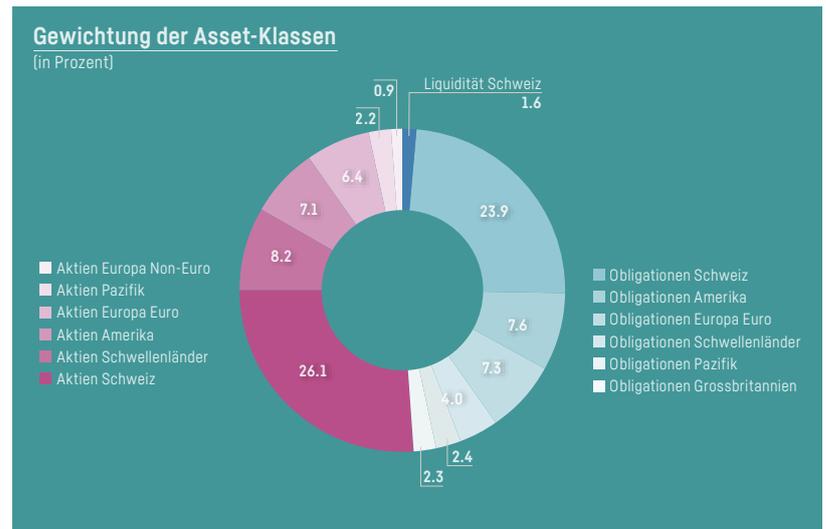


Taktische Asset Allocation

# Europa bleibt im Anlagefokus: Neu rücken auch Konzentrationsrisiken in den Mittelpunkt

Zu Beginn des zweiten Quartals 2025 halten wir an unserer Taktischen Asset Allokation fest. Im Vordergrund stehen Aktienanlagen in Europa und der Schweiz.

Auch nach der Outperformance der europäischen Aktienanlagen gegenüber den USA erachten wir die ökonomischen Voraussetzungen als gegeben für ein Übergewicht in diesen Anlageklassen. Allerdings hat sich das Kurspotential der europäischen Aktienanlagen nach der ausserordentlichen Kursentwicklung zu Jahresbeginn zuletzt deutlich relativiert. Es sind denn auch in erster Linie Wechselkursüberlegungen, die in unseren Augen in den nächsten Wochen Anlagen in Europa und der Schweiz favorisieren. Im Lichte der anhaltenden politischen Unsicherheit versuchen wir weiterhin, unsere Risiken so breit wie möglich zu streuen. Neben den titelspezifischen Risiken sind dies in erster Linie auch Länder-, Wechselkurs- und Sektorrisiken. Neu dazugekommen sind in den letzten Monaten vor allem aber Konzentrationsrisiken, denen wir in unseren Portfolios aktiv entgegengetreten wollen. Gerade mit unseren klassischen Mandaten versuchen wir dem Umstand Rechnung zu tragen, dass in den letzten Jahren vermehrt einzelne Unternehmen eine dominante Rolle bekommen haben. Bei den festverzinslichen Anlageklassen ergeben sich aufgrund der Versteilerung der verschiedenen Zinskurven zunehmend interessante Anlagemöglichkeiten und auch Gold bleibt ein wesentlicher Bestandteil unserer Anlagestrategien.



# Lipper Fund Awards: Langfristige Anlagepolitik zahlt sich aus

Seit zehn Jahren gestalten wir das Anlagegeschäft der Hypothekbank Lenzburg. Die Bemühungen wurden nun mit einem Award gekrönt. Unser Rezept: Eine aktive Anlagepolitik.

Mit Freuden stellen wir fest, dass sich die «Hypi» Lenzburg in Themen rund um Anlagen und Anlagepolitik in den letzten zehn Jahren stark weiterentwickeln konnte. So sind die von der Hypothekbank Lenzburg verwalteten Vermögen in den letzten Jahren beständig angewachsen. Einen besonderen Fokus haben wir vom HBL Asset Management dabei auf eine konsequente Umsetzung der Anlagepolitik bei den von uns direkt verwalteten Vermögen und den daraus abgeleiteten Modellportfolios der «Hypi» gelegt. Dabei stehen wir für eine aktive Anlagepolitik. Wir versuchen, Konzentrationsrisiken systematisch zu reduzieren. Dies erreichen wir, indem wir alle von uns betreuten Portfolios breit diversifizieren. Als Bank für Unternehmer verhalten wir uns auch bei den Anlagen des HBL Asset Managements wie Unternehmer und investieren langfristig in Firmen von unterschiedlichster Ausprägung unabhängig davon, ob wir als Aktien- oder Obligationeninvestoren auftreten. Angesichts der Wertschöpfungspotenziale der jeweiligen Unternehmen versuchen wir immer, an einem leichten Übergewicht in Aktienanlagen festzuhalten und so von den entsprechenden Unternehmensrenditen zu profitieren. Bei den Obligationenanlagen wiederum sind wir der Auffassung, dass gerade privatrechtliche Unternehmen in der Tendenz vorsichtiger mit Schulden umgehen als staatliche Emittenten. Deshalb sind wir permanent auf der Suche nach Obligationen von Schuldnern mit verhältnismässig wenig Fremdkapital. Dass dieses systematische Anlageverhalten auf lange Frist Erfolge mit sich bringt und Zusatzerträge generieren kann, wurde uns zuletzt bestätigt. Für unseren Fonds «Obligationen Schweiz: Unternehmensanlei-

hen» haben wir eine weitere Auszeichnung erhalten. Der Lipper Fund Award bestätigt in unseren Augen, dass auch eine Vielzahl von kleinen aber bewusst getroffenen Entscheidungen über die Zeit substantielle Zusatzrenditen bringen können, ohne dass dabei überproportional grosse Risiken eingegangen werden müssen<sup>1)</sup>. Diese Beurteilung des führenden internationalen Anbieters für Analysen von Fonds-Performance ist umso wertvoller, da diese Beurteilung über einen längeren Zeitraum von fünf Jahren erzielt werden konnte. Auch in absoluten Zahlen ergeben sich durchaus bemerkenswerte Zahlen. Gegenüber dem Referenzindex ergibt sich für die letzten fünf Jahre eine Outperformance von rund 1.4 Prozent pro Jahr oder aber eine kumulierte Outperformance von über 7 Prozent. Für die kommenden Monate und Jahre ist es denn auch unser Anspruch, dass wir mit den identifizierten Strategien situativ Zusatzerträge generieren. Dabei ist uns jederzeit bewusst, dass für unsere Anleger einzig langfristige Lösungen mit jederzeit nachvollziehbaren Entscheidungen einen Mehrwert generieren. Ein solches systematisches Vorgehen ermöglicht denn auch mit anderen Anlageklassen einen systematischen Mehrertrag zu liefern. Ganz in diesem Sinne und angesichts der anhaltend hohen EUR-Zinsen haben wir im ersten Quartal 2025 auch einen Fonds «Obligationen Europa: Unternehmensanleihen» lanciert, den wir unseren Investoren zugänglich gemacht haben.



<sup>1)</sup> Mehr zum Gewinn des LSEG Lipper Fund Awards 2025 in der Medienmitteilung vom 27.03.2025.  
[www.hbl.ch/lipper-fund-award](http://www.hbl.ch/lipper-fund-award)



## Unsere Kern- und Satellitenanlagen Börsenboom in Europa

Während viele von einer Wirtschaftskrise sprechen, zeigt sich an den europäischen Börsen ein anderes Bild: Der Markt boomt.

Entgegen der allgemeinen Annahme einer Wirtschaftskrise erleben die europäischen Börsen seit einigen Monaten einen deutlichen Aufschwung. Diese positive Entwicklung wird unter anderem durch einen soliden Arbeitsmarkt sowie den Konsumausgaben der privaten Haushalte gestützt. Zudem haben geopolitische Unsicherheiten mehrere Staaten veranlasst, verstärkt in Bereiche wie Rüstung, künstliche Intelligenz und Infrastruktur zu investieren – allen voran Deutschland. Gleichzeitig befeuert die Hoffnung auf ein baldiges Ende des Ukraine-Krieges die Kursfantasien insbesondere auf dem europäischen Kontinent. Andererseits belastet die Zollpolitik der US-Regierung die wirtschaftliche Entwicklung. Die ab dem 2. April angekündigten Zölle von 25 Prozent auf alle importierten Autos würden insbesondere die deutsche Automobilindustrie hart treffen.

In diesem dynamischen Umfeld hat sich unser aktiv gemanagtes Tracker-Zertifikat «Aktien Europa: Small- und Mid-Caps» mit einer Jahresrendite (YTD) von rund 14 Prozent (in CHF) hervorragend entwickelt. Unsere Titelauswahl basiert auf einem aktiven, quantitativen Ansatz, bei dem wir ein Multi-Faktor-Titel-selektionsmodell einsetzen. Unser Modell analysiert Aktien anhand mehrerer fundamentaler und technischer Faktoren. Dabei kombinieren wir verschiedene Kriterien, um die aussichtsreichsten Unternehmen gezielt auszuwählen. Dieses systematische Vorgehen erlaubt uns, auch in einem unsicheren Marktumfeld gezielt in hochwertige Wachstumstitel zu investieren. Gleichzeitig ermöglicht es eine flexible Anpassung an veränderte Marktgegebenheiten – ein Vorteil, der sich gerade in der aktuellen Situation bezahlt macht. Dank unseres aktiven Managements konnten wir bisher die Benchmark übertreffen und liegen derzeit rund 4 Prozent vor dem Vergleichsindex.

Weitere Marktzahlen finden Sie ab Seite 13.

TRACKER-ZERTIFIKAT

**Aktien Schweiz: Small- und Mid-Caps**

YTD **2,34 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT «HBL IMPACT»

**Multi Asset: Ertrag**

YTD **1,68 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT «HBL IMPACT»

**Multi Asset: Wachstum**

YTD **4,38 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT «HBL IMPACT»

**Multi Asset: Ausgewogen**

YTD **2,73 %**



FONDS

**Obligationen Schweiz: Unternehmensanleihen**

YTD **-0,97 %**



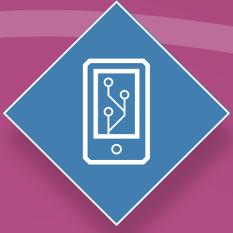
FONDS

**Prämienstrategie**

YTD **0,10 %**

TRACKER-ZERTIFIKAT  
Aktien Global: Technologie

YTD **-16,66 %**



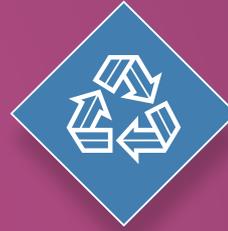
TRACKER-ZERTIFIKAT  
Aktien EU: Small- und Mid-Caps (CHF)

YTD **13,92 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT  
Aktien Global: Nachhaltigkeit

YTD **-2,25 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT  
Multi Asset: Wachstum

YTD **3,08 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT  
Multi Asset: Ertrag

YTD **1,23 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT  
Multi Asset: Ausgewogen

YTD **2,19 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT «HBL IMPACT»  
Aktien Global

YTD **-2,27 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT  
Aktien Global: MedTech

YTD **-4,66 %**



TRACKER-ZERTIFIKAT  
Aktien Global: Leading Brands

YTD **-10,11 %**

Was sind Kern- und Satellitenanlagen?

Guido Fritschi, Investmentmanager  
beim HBL Asset Management, sagt,  
worauf zu achten ist.

Jetzt reinschauen!



# Zinsprognose: Wir sehen Raum für eine weitere Zinssenkung der SNB im Juni

Die Schweizerische Nationalbank lockerte ihre Geldpolitik im März 2025 erneut und reduzierte den Leitzins auf 0,25 Prozent. Damit nähert sich die Schweiz immer weiter einem Nullzinsumfeld an.

**A**ls Hauptgrund für die fünfte Zinssenkung in Folge nannte die Schweizerische Nationalbank (SNB) den anhaltend geringen Inflationsdruck. In den vergangenen Monaten fiel die Inflation mehrfach niedriger aus als prognostiziert. Primär aufgrund rückläufiger Strompreise sank die Verbraucherpreisinflation in der Periode November bis Februar von 0,7 Prozent auf 0,3 Prozent.

Vorausschauend bleibt die bedingte Inflationsprognose der SNB weitgehend unverändert. Für das laufende Jahr rechnet die Nationalbank mit einer Inflation von 0,4 Prozent, für 2026 und 2027 jeweils mit 0,8 Prozent.

## Aufwertungsgefahr beim Franken

Das Basisszenario der SNB geht weiterhin von einem moderaten globalen Wirtschaftswachstum in den kommenden Quartalen aus. Die Unsicherheiten bleiben jedoch hoch. Einerseits könnte das kürzlich im Deutschen Bundestag beschlossene Konjunkturpaket das Wachstum in Europa und der Schweiz ankurbeln. Andererseits birgt die unberechenbare US-Wirtschaftspolitik das Risiko einer globalen Abschwächung.

Wenig Sorgen bereitet der SNB dagegen der Arbeitsmarkt in der Schweiz. Dieser entwickelt sich weiterhin ohne grosse Dynamik. Angesichts der schleppenden wirtschaftlichen Dynamik konnte nichts anderes erwartet werden. Die SNB rechnet für das Jahr 2024 mit einem BIP-Wachstum von 1,0 bis 1,5 Prozent.

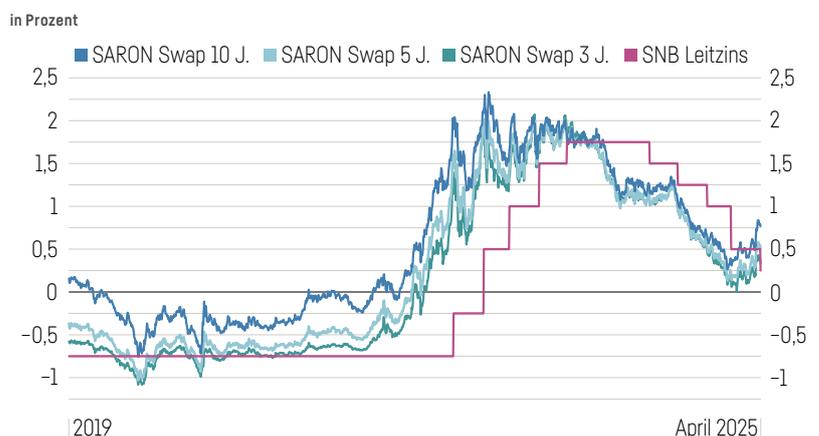
Besorgt zeigt sich die Nationalbank hingegen hinsichtlich des CHF. Die Währung gilt als sicherer Hafen und könnte sich im Falle einer Eskalation internationaler Handelskonflikte ruckartig aufwerten. Dies würde den Inflationsdruck in der Schweiz weiter reduzieren, da Importe dadurch günstiger werden.



Bild: ZVG

## Fünfte Zinssenkung in Folge

Wir gehen davon aus, dass die Nationalbank in den nächsten Schritten eine Senkung auf einen Leitzins von 0,00 Prozent vornehmen wird.



Quelle: Bloomberg/Grafik: HBL Asset Management

Daten per 28.03.2025



Wir gehen weiterhin davon aus, dass die SNB den Leitzins noch ein letztes Mal auf 0 Prozent senken wird. Wie immer bei letzten Zinsschritten ist die Situation aber weniger klar als auch schon.

#### Laufzeitdifferenzen sind vertretbar

Sorgen über die Auswirkungen eines Handelskonfliktes in Kombination mit den Wirtschaftsimpulsen aus Deutschland und China führten in den vergangenen Monaten zu einem markanten Anstieg der langfristigen Renditen und damit zu einer deutlich steileren Zinskurve in der Schweiz. Diese Normalisierung ist aus volkswirtschaftlicher Sicht zu begrüßen. Sie stellt eine Rückkehr zu normalen Verhältnissen auf dem CHF-Kapitalmarkt dar und sollte deshalb auch mittelfristig Bestand haben. Der Zinsunterschied zwischen einem 2-jährigen und einem 10-jäh-

rigen SARON-Swap beträgt derzeit rund 40 Basispunkte. Angesichts der im internationalen Vergleich tendenziell niedrigen CHF-Zinsen ist dies ein auch ökonomisch vertretbares Niveau.

Für die nächste Zinsentscheidung der SNB im Juni 2025 gibt es am Markt noch keine klare Erwartung. Die unveränderte Inflationsprognose der SNB veranlasst viele Analysten dazu, ein Ende des aktuellen Zinssenkungszykluses zu prognostizieren. Sollten unsere Erwartungen eintreffen und die SNB im kommenden Juni den Leitzins um weitere 25 Basispunkte senken, könnte dies kurzfristig zu leicht niedrigeren SARON-Swap-Sätzen für Laufzeiten von bis zu drei Jahren führen. Auf längere Laufzeiten von fünf bis zehn Jahren dürfte sich ein solcher letzter Zinsschritt hingegen kaum auswirken.

- Wir gehen weiterhin davon aus, dass die SNB den Leitzins noch ein letztes Mal auf 0 Prozent senken wird.

ANLAGEZERTIFIKAT

## Grenzen überschreiten: Small- und Mid-Caps aus Europa



Jetzt online kaufen

[hblasst.ch/small-mid-caps-europa](https://hblasst.ch/small-mid-caps-europa)



# Straumann Holding AG – Schweizer Innovationstreiber in der globalen Dentalbranche

Die Straumann Holding AG setzt weltweit Massstäbe in der dentalen Implantologie und Zahntechnik. Der Aktienkurs spiegelt das volle Potenzial des Unternehmens noch nicht wider.

Die Straumann Holding AG mit Sitz in Basel steht seit Jahrzehnten für höchste Qualität und Innovation im Bereich der dentalen Implantologie und oralen Geweberegeneration. Als weltweit führendes Unternehmen in diesem Sektor entwickelt und vertreibt Straumann modernste Lösungen für Zahnimplantate, Prothetik und digitale Zahntechnik. Mit einer starken globalen Präsenz und rund 10'500 Mitarbeitenden setzt das Unternehmen Massstäbe im Bereich der Mundgesundheit.

## Enormes Potenzial in China

Straumann bietet eine breit gefächerte Produktpalette, die von hochwertigen Premium-Implantaten bis zu erschwinglicheren «Value-Implants» reicht. Besonders in der digitalen Zahnmedizin spielt das Unternehmen eine Vorreiterrolle. Durch den Einsatz modernster Technologien, wie 3D-Druck und künstlicher Intelligenz (KI), treibt Straumann die Weiterentwicklung des Marktes aktiv voran.



Bild: Adobe Stock

Die internationale Wachstumsstrategie des Unternehmens zeigt sich im erst kürzlich veröffentlichten, soliden Jahresergebnis 2024 aber auch in den jüngsten Erfolgen auf den Märkten in Asien, Lateinamerika und Nordamerika. Insbesondere in China sehen wir für Straumann enormes Potenzial, nicht zuletzt aufgrund der wachsenden Mittelschicht und der struk-

turell steigenden Nachfrage nach hochwertigen Zahnersatzlösungen. Auch in etablierten Märkten überzeugt Straumann mit kontinuierlicher Expansion und Produktinnovationen.

## Langfristige Chancen für Investoren

Wir vom HBL Asset Management sehen Straumann als solide geführtes Unternehmen mit klarer strategischer Ausrichtung und einer marktführenden Produktpalette. Die Innovationskraft und starke Präsenz in Schlüsselmärkten bieten langfristig überzeugende Wachstumsperspektiven. Allerdings spiegelt die aktuelle Aktienkursentwicklung dieses Potenzial nur teilweise wider – ein Umstand, der langfristig Chancen für Investorinnen und Investoren eröffnen könnte.

## Deutlich besser als der Gesamtmarkt

Der Kurs der Straumann-Aktie hat sich in den vergangenen rund zehn Jahren mehr als vervierfacht. In der gleichen Zeit hat sich der Gesamtmarkt im Wert verdoppelt.



Quelle: Bloomberg/Grafik: HBL Asset Management

Daten per 28.03.2025

# Die Kunst der Growth-Strategie: Investieren in Zukunftsunternehmen

Unternehmen mit Wachstumspotenzial locken mit hohen Renditenchancen, bergen aber auch hohe Kursschwankungsrisiken.



Bild: Adobe Stock



## Artikelserie: Investment Styles

Viele Faktoren beeinflussen den Erfolg eines Investments, dabei kommt es nicht nur auf die persönlichen Ziele und Präferenzen an. Eine erfolgreiche Geldanlage besteht durch eine eindeutige und konsistente Anlagestrategie. Eine Anlagestrategie umfasst grundsätzliche Anlageprinzipien, die als Leitlinien für das Investieren dienen können.

### Bereits erschienen:

Teil 1: Momentum Strategie

Teil 2: Value Investing

Die Growth-Strategie setzt auf Unternehmen, die überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen sollen. Häufig handelt es sich um innovative Firmen in Branchen wie Technologie, erneuerbare Energien oder Gesundheitswesen. Ziel ist es, von der steigenden Marktkapitalisierung und den künftigen Geschäftsergebnissen dieser Unternehmen zu profitieren.

### Vor- und Nachteile

Die Growth-Strategie bietet hohes Renditepotenzial, da Anlegerinnen und Anleger von Unternehmen profitieren können, die durch Innovation und starkes Marktpotenzial bestechen. Diese Unternehmen bieten langfristig attraktive Investitionsmöglichkeiten, da sie signifikante Marktanteile gewinnen und sich langfristig am Markt etablieren können.

Allerdings sind Wachstumsaktien volatil und unterliegen grösseren Schwankungen,

da ihr Erfolg häufig von künftigen Erwartungen abhängt, die nicht immer erfüllt werden. Zudem besteht das Risiko einer Überbewertung, was zu Verlusten führen kann, wenn das prognostizierte Wachstum nicht eintritt.

### Umsetzung der Growth-Strategie

Um die Growth-Strategie erfolgreich umzusetzen, sollten Anlegerinnen und Anleger Unternehmen auswählen, die in ihrer Branche führend sind oder das Potenzial haben, mit bahnbrechenden Produkten und Dienstleistungen den Markt zu revolutionieren. Eine gründliche Analyse der Finanzen, des Produkteangebots und der Marktbedingungen ist dabei unerlässlich. Anlegerinnen und Anleger sollten zudem bereit sein, ihre Investitionen langfristig zu halten und auch Schwankungen auszuhalten, ohne zu früh zu verkaufen. Eine breite Diversifikation ist ebenfalls wichtig, um das Risiko zu streuen und die Chancen einer erfolgreichen Strategie zu erhöhen.

Ein Beispiel für erfolgreiche Wachstumstitel sind die sogenannten «Magni-

ficent 7» aus den USA: Apple, Microsoft, Amazon, Alphabet (Google), Nvidia, Meta (Facebook) und Tesla. Diese Unternehmen haben sich in den letzten Jahren als Wachstumsmotoren erwiesen und beeindruckende Renditen erzielt. Allerdings sind sie auch starken Schwankungen unterworfen. So erlebten sie beispielsweise 2022 und Anfang dieses Jahres deutliche Kurskorrekturen aufgrund von makroökonomischen Faktoren und geopolitischen Unsicherheiten.

Abschliessend lässt sich sagen, dass die Growth-Strategie hohe Renditechancen bietet, aber auch Risiken mit sich bringt. Investorinnen und Investoren müssen bereit sein, langfristig zu denken und mit Marktschwankungen umzugehen.

# Obligationen als solide Grundlage

**LSEG**



**Lipper  
Fund Awards**

Winner 2025  
Switzerland



## Auf der Basis von Schweizer Obligationen: Diversifizierte Unternehmensanlagen bringen Mehrrenditen

Sie suchen nach einer interessanten Anlagelösung für Schweizer Obligationen?  
Dann wird Sie unser Produkt «Obligationen Schweiz: Unternehmensanleihen»  
interessieren.

Momente erkennen – Werte schaffen.



Detaillierte Informationen zum Fonds inklusive  
Fondsprospekt und Factsheet unter  
[www.hblasset.ch/praemienstrategie](http://www.hblasset.ch/praemienstrategie)



# Eigene Produkte

## Anlageprodukte «HBL Impact»

|                                       | ISIN         | Aktuell | Höchst<br>52 W | Tiefst<br>52 W | 1 M Total<br>Return in % | 12 M Total<br>Return in % | YTD<br>in % | Volatilität<br>30 T |
|---------------------------------------|--------------|---------|----------------|----------------|--------------------------|---------------------------|-------------|---------------------|
| Multi Asset: Ertrag - Environment     | CH1105862549 | 9.33    | 9.50           | 8.94           | -1.13                    | 2.88                      | 1.68        | 3.10                |
| Multi Asset: Ertrag - Social          | CH1105862556 | 9.33    | 9.47           | 8.94           | -0.93                    | 2.88                      | 1.68        | 3.10                |
| Multi Asset: Ertrag - Governance      | CH1105862564 | 9.33    | 9.47           | 8.94           | -0.93                    | 2.88                      | 1.68        | 3.10                |
| Multi Asset: Ausgewogen - Environment | CH1105862481 | 9.62    | 9.87           | 9.06           | -1.32                    | 4.84                      | 2.54        | 5.44                |
| Multi Asset: Ausgewogen - Social      | CH1105862499 | 9.62    | 9.85           | 9.06           | -1.15                    | 4.84                      | 2.73        | 5.44                |
| Multi Asset: Ausgewogen - Governance  | CH1105862515 | 9.62    | 9.84           | 9.06           | -0.84                    | 4.84                      | 2.73        | 5.44                |
| Multi Asset: Wachstum - Environment   | CH1105862580 | 9.92    | 10.23          | 9.18           | -1.02                    | 6.25                      | 4.38        | 7.25                |
| Multi Asset: Wachstum - Social        | CH1105862606 | 9.92    | 10.23          | 9.18           | -1.02                    | 6.25                      | 4.38        | 7.25                |
| Multi Asset: Wachstum - Governance    | CH1105862614 | 9.92    | 10.23          | 9.18           | -1.42                    | 6.25                      | 4.38        | 7.25                |
| Aktien Global - Environment           | CH1105862424 | 10.18   | 11.16          | 8.77           | -3.02                    | 9.27                      | -2.27       | 23.16               |
| Aktien Global - Social                | CH1105862440 | 10.18   | 11.16          | 8.77           | -3.02                    | 9.27                      | -2.27       | 23.16               |
| Aktien Global - Governance            | CH1105862457 | 10.18   | 11.16          | 8.77           | -3.02                    | 9.27                      | -2.27       | 23.16               |

## Anlageprodukte «Klassisch»

|   | ISIN         | Aktuell | Höchst<br>52 W | Tiefst<br>52 W | 1 M Total<br>Return in % | 12 M Total<br>Return in % | YTD<br>in % | Volatilität<br>30 T |
|---|--------------|---------|----------------|----------------|--------------------------|---------------------------|-------------|---------------------|
| Multi-Asset: Ertrag                           | CH0399412763 | 10.33   | 10.50          | 9.77           | -1.05                    | 3.92                      | 1.23        | 5.05                |
| Multi-Asset: Ausgewogen                       | CH0327720022 | 12.37   | 12.67          | 11.52          | -1.11                    | 4.98                      | 2.19        | 7.69                |
| Multi-Asset: Wachstum                         | CH0399412771 | 12.28   | 12.69          | 11.29          | -1.35                    | 6.08                      | 3.08        | 10.43               |
| Aktien Schweiz: Small- und Mid-Caps           | CH0327720006 | 13.30   | 14.23          | 12.60          | -1.75                    | 3.13                      | 2.34        | 15.35               |
| Aktien EU: Small- und Mid-Caps (CHF)          | CH0344150864 | 11.90   | 12.55          | 9.78           | 3.42                     | 11.62                     | 13.17       | 26.03               |
| Aktien EU: Small- und Mid-Caps (EUR)          | CH0344150880 | 13.55   | 14.16          | 11.37          | 1.83                     | 14.47                     | 13.92       | 17.96               |
| Aktien Global: Leading Brands                 | CH0506570677 | 13.58   | 16.07          | 12.24          | -6.99                    | 1.91                      | -10.11      | 22.41               |
| Aktien Global: Nachhaltigkeit                 | CH0399415436 | 13.84   | 15.17          | 11.90          | -3.06                    | 9.33                      | -2.25       | 23.20               |
| Aktien Global: Technologie                    | CH0399412748 | 13.95   | 17.44          | 13.17          | -8.74                    | -11.70                    | -16.66      | 29.30               |
| Aktien Global: MedTech                        | CH0566790462 | 6.72    | 7.64           | 6.56           | -5.84                    | -8.51                     | -5.82       | 21.75               |
| Obligationen Schweiz:<br>Unternehmensanleihen | CH0413812741 | 105.19  | 106.44         | 99.59          | -0.53                    | 5.76                      | -0.97       | 3.35                |
| Obligationen Europa:<br>Unternehmensanleihen  | LI1166444854 | 98.85   | 100.16         | 98.66          | -0.99                    | n.v.                      | n.v.        | n.v.                |
| Alternative Anlagen: Prämienstrategie         | LI1166444896 | 103.04  | 107.00         | 97.15          | -0.90                    | -3.08                     | 0.10        | 5.13                |

Alle Daten per 28.03.2025

YTD = Year to Date (seit Jahresbeginn), Bp = Basispunkt (1 Bp entspricht 0,01 %), T = Tag, W = Woche, M = Monat, J = Jahr, - = Kurs nicht verfügbar

# Finanzmärkte

## Aktien

|                      | Aktuell   | Höchst<br>52 W | Tiefst<br>52 W | 1 M Total<br>Return in % | 12 M Total<br>Return in % | YTD<br>in % | Volatilität<br>30 T |
|----------------------|-----------|----------------|----------------|--------------------------|---------------------------|-------------|---------------------|
| Swiss Market Index   | 12'697.89 | 13'199.05      | 11'127.42      | -1.11                    | 11.66                     | 10.86       | 7.30                |
| Euro Stoxx 50 Pr     | 5'272.96  | 5'568.19       | 4'473.94       | -3.35                    | 7.18                      | 8.18        | 12.37               |
| FTSE 100 Index       | 8'581.61  | 8'908.82       | 7'793.91       | -2.05                    | 11.82                     | 6.10        | 6.38                |
| Dow Jones Indus. Avg | 41'583.90 | 45'073.63      | 37'611.56      | -5.01                    | 6.33                      | -1.85       | 14.35               |
| S&P 500 Index        | 5'580.94  | 6'147.43       | 4'953.56       | -6.15                    | 7.63                      | -4.80       | 18.45               |
| NIKKEI 225           | 35'617.56 | 42'426.77      | 31'156.12      | -3.38                    | -10.14                    | -9.94       | 25.67               |

## Obligationen

| Staatsanleihen 10 Jahre | Aktuell<br>in % | 1 M<br>Veränderung Bp | 12 M<br>Veränderung Bp | YTD<br>Veränderung Bp |
|-------------------------|-----------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|
| Schweiz                 | 0.55            | 9.60                  | -13.30                 | 22.80                 |
| USA                     | 4.19            | -1.63                 | -0.84                  | -37.71                |
| Australien              | 4.38            | 9.00                  | 42.21                  | 2.21                  |
| Deutschland             | 2.69            | 28.10                 | 38.90                  | 32.00                 |
| Frankreich              | 3.41            | 26.40                 | 60.00                  | 21.40                 |
| England                 | 4.66            | 18.10                 | 73.00                  | 9.50                  |

## Rohstoffe und Edelmetalle

|                  | Aktuell  | Höchst 52 W | Tiefst 52 W | YTD Veränderung<br>in % | Volatilität<br>30 T |
|------------------|----------|-------------|-------------|-------------------------|---------------------|
| Gold in CHF      | 2'750.56 | 2'755.90    | 1'998.62    | 15.46                   | 11.37               |
| Silber in CHF    | 30.18    | 30.51       | 22.41       | 15.00                   | 20.15               |
| Platin in CHF    | 875.40   | 996.20      | 764.20      | 6.27                    | 12.12               |
| Oel Brent in USD | 74.12    | 92.18       | 68.33       | -0.70                   | 21.51               |

Alle Daten per 28.03.2025

YTD = Year to Date (seit Jahresbeginn), Bp = Basispunkt (1 Bp entspricht 0,01%), T = Tag, W = Woche, M = Monat, J = Jahr, - = Kurs nicht verfügbar

# Ihr Beratungsteam

## Kontaktieren Sie uns

Für Aufträge oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre persönliche Betreuerperson oder an einen unserer Kundenberater:

|                              |                      |   |                    |
|------------------------------|----------------------|---|--------------------|
| <b>Lenzburg (Hauptsitz):</b> | Roger Brechbühler    | Bereichsleiter Privat- und Firmenkunden | Tel. 062 885 13 05 |
|                              | Heinz Sandmeier      | Leiter Private Banking                  | Tel. 062 885 11 30 |
|                              | Stephan Vetterli     | Stv. Leiter Private Banking             | Tel. 062 885 14 45 |
|                              | Agnese Fanconi       | Anlageberaterin Private Banking         | Tel. 062 885 12 53 |
|                              | Willi Hofmann        | Anlageberater Private Banking           | Tel. 062 885 12 98 |
|                              | Christian Schenker   | Anlageberater Private Banking           | Tel. 062 885 12 52 |
|                              | Sebastian Hesse      | Anlageberater Private Banking           | Tel. 062 885 12 21 |
|                              | Halil Yalcin         | Leiter Region Lenzburg                  | Tel. 062 885 13 43 |
| <b>Hunzenschwil:</b>         | Yves Reichmuth       | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 062 889 46 81 |
|                              | Fabio Buccigrossi    | Kundenberater                           | Tel. 062 889 46 85 |
| <b>Lenzburg-West:</b>        | Martin Wildi         | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 062 885 16 01 |
| <b>Meisterschwanden:</b>     | Benjamin Gabathuler  | Leiter Region Oberes Seetal/Freiamt     | Tel. 056 676 69 77 |
|                              | Marion Amrhein       | Kundenberaterin                         | Tel. 056 676 69 65 |
| <b>Mellingen:</b>            | Patrick Pfiffner     | Leiter Region Baden/Rohrdorferberg      | Tel. 056 481 86 41 |
|                              | Andreas Moser        | Kundenberater                           | Tel. 056 481 86 55 |
| <b>Menziken:</b>             | Susanne Hofmann      | Leiterin Region Unteres Seetal/Wyental  | Tel. 062 885 11 93 |
|                              | Andrin Zraggen       | Kundenberater                           | Tel. 062 885 11 95 |
| <b>Muri:</b>                 | Emil Meier           | Kundenberater                           | Tel. 056 616 79 56 |
| <b>Niederlenz:</b>           | Jürg Furter          | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 062 888 49 88 |
| <b>Oberrohrdorf:</b>         | Martin Schneider     | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 056 485 99 11 |
|                              | Marco Schilliger     | Kundenberater                           | Tel. 056 485 99 25 |
| <b>Rapperswil:</b>           | Renato D'Angelo      | Leiter Region Aaretal/Brugg             | Tel. 062 889 28 11 |
| <b>Seon:</b>                 | Martin Killer        | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 062 769 78 52 |
|                              | Michèle Dössegger    | Kundenberaterin                         | Tel. 062 769 78 47 |
|                              | Mauro Pelloli        | Kundenberater                           | Tel. 062 769 78 57 |
| <b>Suhr:</b>                 | Fabrizio A. Castagna | Leiter Region Aarau                     | Tel. 062 885 17 02 |
|                              | Sandra Benkler       | Kundenberaterin                         | Tel. 062 885 17 06 |
| <b>Wildeggen:</b>            | Philipp Stalder      | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 062 887 18 88 |
| <b>Wohlen:</b>               | Daniel Sandmeier     | Leiter Geschäftsstelle                  | Tel. 056 616 79 53 |
|                              | Daniel Brunner       | Kundenberater                           | Tel. 056 616 79 52 |

Fragen zu Ihrem Vermögensverwaltungsmandat, dem Anlageuniversum sowie zu der «Taktischen Asset Allocation» beantworten:

|                  |                  |                                      |                    |
|------------------|------------------|--------------------------------------|--------------------|
| <b>Lenzburg:</b> | Reto Huenerwadel | Bereichsleiter Marktleistungen & CIO | Tel. 062 885 12 55 |
|                  | Guido Fritschi   | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 12 48 |
|                  | Süleyman Saggüc  | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 13 07 |
|                  | Martin Schmied   | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 12 57 |
|                  | Holger Seger     | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 12 73 |
|                  | Beat Jakob       | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 14 75 |
|                  | Mert Uslu        | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 13 40 |
|                  | Mark Trautvetter | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 12 42 |
|                  | Simon Häusler    | HBL Asset Management                 | Tel. 062 885 13 83 |

### Fragen im Vorsorgebereich beantwortet:

Lenzburg: Franz Feller Leiter Vorsorge- und Finanzplanung Tel. 062 885 13 46

### Fragen im Bereich Steuern, Erbrecht und Immobilienverkauf beantwortet:

Lenzburg: Rainer Geissmann Leiter Recht, Steuern und Immobilien Tel. 062 885 12 72



**Folgen Sie der Hypothekbank Lenzburg auf YouTube:**  
Die Börsenvideos des HBL-WebTV und weitere spannende Inhalte finden Sie auf unserem YouTube-Kanal.  
**Jetzt reinschauen und abonnieren!**  
[www.youtube.com/@hypilenzburg](http://www.youtube.com/@hypilenzburg)

## Impressum

### Newsletter und Publikation:

Dieser Anlage-Service kann unter [www.hbl.ch/newsletter](http://www.hbl.ch/newsletter) als Newsletter abonniert werden und ist auch zusätzlich publiziert unter [www.hbl.ch/anlageservice](http://www.hbl.ch/anlageservice).

### Redaktionsadresse:

Hypothekbank Lenzburg AG  
HBL Asset Management  
Postfach  
5600 Lenzburg 1

E-Mail: [hblasset@hbl.ch](mailto:hblasset@hbl.ch)  
Telefon: 062 885 15 15

### Redaktionsschluss:

31. März 2025

### Redaktionsteam:

Reto Huenerwadel, Leiter HBL Asset Management & CIO,  
Guido Fritschi, Beat Jakob, Süleyman Saggüc, Martin  
Schmied und Holger Seger

### Produktion und Layout:

Marc Fischer, David Scheppus

### Druck:

Nüssli Druck AG  
Print und Verlag  
Bahnhofstrasse 37  
5507 Mellingen

### Video:

Digitale Medien Hypothekbank Lenzburg

Powered by



Hypothekbank  
Lenzburg

[www.hbl.ch](http://www.hbl.ch) [info@hbl.ch](mailto:info@hbl.ch)

Die hier bereitgestellten Inhalte dienen Informations- und Werbezwecken. Die in diesem Anlage-Service verwendeten Informationen, Produkte, Daten, Dienstleistungen und Tools stammen aus Quellen, welche die Hypothekbank Lenzburg AG als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann die Bank für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Informationen keine Haftung übernehmen. Bei den Kursen handelt es sich um Angaben zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Diese Publikation stellt keine Offerte, keine Empfehlung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Sie ersetzt also keineswegs die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater und eine damit verbundene sorgfältige Anlage- und Risikoanalyse. Die zukünftige Performance von Anlagevermögen lässt sich nicht aus früheren Kursentwicklungen ableiten. Aufgrund von Kursschwankungen kann der Anlagewert erheblich variieren. Wir verweisen ferner auf die Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten». Anlagefonds sind einfache, bewährte und vielseitige Anlageinstrumente, die aber auch Risiken (z. B. Kursschwankungen und Währungsrisiken) beinhalten. Die Hypothekbank Lenzburg AG leistet bei der Anlageentscheidung fachliche Unterstützung. Die Wertangaben der Anlagefonds verstehen sich als Bruttopreise, d. h. vor Abzug von Kommissionen und Spesen bei Ausgabe, Rücknahme oder Verkauf. Die vorliegenden Informationen sind ausschliesslich für Kunden aus der Schweiz vorgesehen. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.